



An alle Eltern von Kindern
in Berliner Kitas

07.09.2021

Elterninformationen zum Start ins neue Kita-Jahr

Liebe Eltern, sehr geehrte Damen und Herren,

die Berliner Kindertageseinrichtungen sind erfolgreich in das neue Kitajahr 2021/2022 gestartet. Alle Kinder können dank eines insgesamt niedrigen Infektionsgeschehens im Regelbetrieb betreut werden.

Zu diesem niedrigen Infektionsgeschehen tragen die steigenden Impfquoten, die Berliner Teststrategie und die bewährten und eingeübten Regeln der Hygiene inklusive des Lüftens und des Tragens von Masken im Kontakt der Erwachsenen untereinander und der Regeln für die Organisation von Elternversammlungen, Festen und Feiern entscheidend bei.

Den genannten Regeln kommt insbesondere mit Blick auf die kommende Herbst- und Winterzeit weiterhin eine große Bedeutung zu. Vor diesem Hintergrund erweitern wir auch die Möglichkeiten der Testung Ihrer Kinder:

Erweiterung der Berliner Teststrategie

Das Land Berlin wird Ihnen über die Einrichtungen der Kindertagesbetreuung PoC-Antigen-Schnelltests für eine regelmäßige freiwillige Testung Ihres Kindes zur Verfügung stellen. Ab

Mitte September können Sie über ihre Einrichtung Antigen-Schnelltests für eine 2 x wöchentliche Testung Ihres Kindes erhalten, zunächst für den Zeitraum bis Ende Oktober 2021.

Diese erweiterten Testmöglichkeiten ergänzen die bisherigen Regelungen zur anlassbezogenen Testung, beispielsweise für Kinder mit Krankheitssymptomen, Kinder, die von einer Reise ins Ausland zurückkehren oder im Falle eines bestätigten Infektionsfalls in der Kita.

Wir bitten Sie, von diesen Möglichkeiten kontinuierlich und regelmäßig Gebrauch zu machen, und damit zu einem sicheren Betreuungsbetrieb beizutragen.

Parallel zu dieser Maßnahme wird das Pilotprojekt zur Anwendung von Lolli-PCR-Tests vorangetrieben. Darüber hinaus erhalten die Kitas weitere Antigen-Tests für regelmäßige Tests des Personals.

Quarantäne für enge Kontaktpersonen

Mit der Fünften Verordnung zur Änderung der Dritten SARS-CoV-2 Infektionsschutzmaßnahmenverordnung (SARS-CoV-2 InfSchVO) hat der Senat klargestellt, dass die Quarantäne für enge Kontaktpersonen positiv getesteter Kitakinder nicht an Bedeutung verloren hat und zum Schutz des Umfeldes beiträgt.

Mit Verweis auf die überwiegende Ansteckung in der ersten Phase der Infektion hat der Senat allerdings die **Quarantänedauer bzw. sogenannte Absonderungszeit von 14 auf fünf Tage verkürzt**. Damit endet die Quarantäne einer engen Kontaktperson mit dem Vorliegen eines negativen Ergebnisses einer PoC-Antigen- oder PCR-Testung frühestens am sechsten Tag nach ihrem Beginn. Auf diese Weise soll die durch die Quarantäneregeln ausgelöste Belastung für die Berliner Familien so gering wie möglich gehalten werden.

Die Entscheidung, wer Kontaktperson ersten Grades ist, erfolgt weiter in enger Abstimmung zwischen der Kita und dem jeweils zuständigen Gesundheitsamt.

Corona-Auszeit für Familien - Familienferienzeiten erleichtern“

Ferner wollen wir Sie darüber informieren, dass das Bundesfamilienministerium im Rahmen des Bundesprogramms „Aufholen nach Corona für Kinder und Jugendliche“ ab dem 01.10.2021 bis zum 31.12.2022 Familienferienzeiten in gemeinnützigen Familienerholungsstätten fördert. Das Programm wendet sich insbesondere an Familien im Transferbezug (kleine Einkommen) sowie Familien mit Kindern bzw. Familienangehörigen mit Behinderung.

Berechtigte Familien können über das Programm eine vergünstigte Familienauszeit in gemeinnützigen Familienferienstätten und weiteren für die Familienerholung geeigneten Einrichtungen in ganz Deutschland buchen und zahlen dort nur etwa zehn Prozent der üblichen Kosten für Unterkunft und Verpflegung.

Auf dieser Website sind weitergehende Infos zu finden:

<https://www.bmfsfj.de/bmfsfj/themen/corona-pandemie/corona-auszeit-fuer-familien>

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag

Holger Schulze

Leiter der Abteilung V

Familie und frühkindliche Bildung